

1. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2022

Auslobung

Der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten, Landesverband Baden-Württemberg, wird 2022 erstmalig den Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preis ausloben. Danach soll diese Auszeichnung im 2-jährigen Rhythmus vergeben werden. Zusätzlich zum Hauptpreis werden herausragende Projekte in verschiedenen Kategorien gewürdigt und neben einem „Publikumspreis“ jeweils ein Sonderpreis für „Junge Landschaftsarchitektur“ und „Landschaftsarchitektur im Detail“ vergeben. Der Baden-Württembergische Landschaftsarchitektur-Preis ist ein Ehrenpreis.

Schirmherrschaft des Verfahrens

Die Schirmherrschaft übernehmen das

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg.

Frau Ministerin Thekla Walker, MdL, und das

Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg,

Frau Ministerin Nicole Razavi, MdL.

Allgemeine Zielsetzung

Die in starkem Maße zunehmenden Anforderungen durch Wachstum und Nachverdichtung, durch zeitgemäße Wohn-, Arbeits- und Mobilitätskonzepte sowie durch den notwendigen Schutz von Arten und Ressourcen im Zuge des Klimawandels stellen Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg vor neue Herausforderungen im Umgang mit der zunehmend knapper werdenden Ressource "Landschaft". In diesem Arbeits- und Entwicklungsfeld liefert die Profession der Landschaftsarchitekt/-innen wichtige und wertvolle Beiträge für einen nachhaltigen und zukunftsfähigen Umgang mit unserer Landschaft.

Insoweit möchte dieser Wettbewerb kreativ gestaltete Außen- und Landschaftsräume sowie vergleichbare Projekte in Baden-Württemberg würdigen, denen ein erkennbar innovativer und nachhaltiger Planungsansatz zugrunde liegt. Zudem möchte der bdla Baden-Württemberg die junge Generation von Planenden zu einer Teilnahme an diesem Wettbewerb einladen, um ihre beruflichen Ideale und Visionen zu fördern.



1. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2022

Ziel des Wettbewerbs ist es,

- das Arbeitsfeld und die Expertise der Landschaftsarchitekt/-innen als wertvolle und richtungsweisende Partner in Fachkreisen und der interessierten Öffentlichkeit bekannt zu machen,
- die besondere Verantwortung der Landschaftsarchitekt/-innen für die Umwelt, die soziale, ökologische und nachhaltige Qualität von Freiräumen und ihre städtebauliche Einbindung herauszustellen,
- die Förderung von Baukultur und Gestaltqualität durch qualifizierte Landschaftsarchitekt/-innen in ihrer Zusammenarbeit mit Planenden aus anderen Fachdisziplinen zu würdigen,
- beispielhafte und innovative Lösungen auszuzeichnen,
- den Mut zum Experiment und die Bereitschaft zur Praktizierung neuer Formen der Zusammenarbeit vor Ort zu stärken,
- Projekte „Junger Landschaftsarchitektur“ zu fördern.

Auslober

Bund Deutscher Landschaftsarchitekten
bdla Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Dinkelstraße 40, 70599 Stuttgart
Fon: +49 (0)711-24 07 92, Fax: +49 (0)711-2 53 74 34
E-Mail: bw@bdla.de
<https://www.bdla.de/landesverbaende/baden-wuerttemberg>

Art des Verfahrens

Der Baden-Württembergische Landschaftsarchitektur-Preis wird auf eine Bewerbung hin verliehen. Über die Zuerkennung des Preises entscheidet ein unabhängiges und sachkundiges Gremium.

Nach einer formalen Vorprüfung der eingereichten Arbeiten erstellen die Juroren im Rahmen der 1. Wertungsrunde (online) eine Shortlist und nehmen die Nominierungen vor. Die nominierten Projekte werden ergänzend von einer unabhängigen Fach-Journalistin aufgesucht, vor Ort begutachtet und fotografisch dokumentiert.

In der Preisgerichtssitzung (zweite Wertungsrunde) beurteilen sie die nominierten Arbeiten, wählen den Ersten Preis und vergeben bis zu 8 Auszeichnungen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2022

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind

- Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten aus dem In- und Ausland,
- Personen mit einem Studienabschluss in den Fachrichtungen Landschaftsarchitektur (Freiraum- und Landschaftsplanung),
- Angehörige anderer Fachdisziplinen, soweit sie Mitglied im bdla sind, und
- Arbeitsgemeinschaften unter Beteiligung vorstehend Genannter.

Auftraggeber sind eingeladen, Projekte zusammen mit Teilnahmeberechtigten einzureichen.

Teilnahmegebühren

Für die Wettbewerbsteilnahme wird eine Gebühr in Höhe von 200 Euro pro eingereichtes Projekt fällig. Der Versand der Rechnung erfolgt an die mit der Registrierung angegebene Adresse nach Ende der Einreichungsfrist. Die fristgerechte Zahlung ist Voraussetzung für die Teilnahme. bdla-Mitglieder sind von der Teilnahmegebühr befreit.

Zugelassene Projekte

Zugelassen sind Projekte, die im Zeitraum zwischen dem 01.01.2015 und der Auslobung in Baden-Württemberg realisiert wurden. Es können max. fünf Projekte und pro Kategorie max. ein Projekt eingereicht werden. Ausgeschlossen ist die Einreichung von Studien-, Bachelor- und Masterarbeiten.

Kategorien

Neben dem Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preis 2022 (Hauptpreis) werden zusätzlich Auszeichnungen in folgenden Kategorien verliehen:

- Nachhaltigkeit in der Stadtentwicklung / Grüne Infrastrukturprojekte
- Landschaftsarchitektur im ländlichen Raum
- Landschaftsarchitektur im Bestand / im Bereich Denkmalschutz
- Gestaltung des Wohn- und Arbeitsumfelds
- Landschaftsarchitektur im Bereich Pädagogik und Bildung
- Landschaftsarchitektur im Bereich Tourismus, Freizeit, Spiel und Sport
- Landschaftsplanung, Landschaftsentwicklung und Umweltplanung
- Pflanzenverwendung / Bauwerksbegrünung

1. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2022

Die Projekte müssen von den Einreichenden einer der genannten Kategorie zugeordnet werden. Die Jury behält sich vor, das Projekt ggf. einer anderen Kategorie zuzuordnen, sofern sie dieses dort für preiswürdig erachtet.

Sonderpreise

Zusätzlich können Sonderpreise für „Bauen im Detail“ und „Junge Landschaftsarchitektur“ aus den nominierten Arbeiten vergeben werden. Für den Sonderpreis „Junge Landschaftsarchitektur“ können sich Einreichende mit der Registrierung bewerben, wenn Sie zum Zeitpunkt der Einreichung das 40. Lebensjahr noch nicht erreicht haben und / oder deren Eintrag in die Architektenkammer nicht länger als 10 Jahre zurückliegt.

Publikumspreis

Nach Bekanntgabe der nominierten Projekte auf der Website des bdla Baden-Württemberg steht ab 20.09.2021 ein Online-Voting-Portal zur Ermittlung des „Publikumspreises“ zur Verfügung. Ein architekturinteressiertes Publikum, bdla Mitglieder, Architekten, Stadtplaner, Ingenieure sowie weitere Akteure der Branche und die Leser der Fachzeitschrift FREIRAUMGESTALTER sind eingeladen, zur Ermittlung des Publikumspreises für das persönlich favorisierte Projekt abzustimmen.

Registrierung und Online-Einreichung

Die Registrierung und die Einreichung der Wettbewerbsunterlagen für den Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preis erfolgen online. Die Adresse des Online-Einreichungsportals wird am Auslobungstag auf der Website des bdla Baden-Württemberg bekannt gegeben.

Ab dem 31.05.2021 können sich die Bewerber registrieren und in einem persönlichen Account die erforderlichen Unterlagen hochladen. Es können pro Projekt max. elf Ansichten / Detailbilder sowie Pläne / Illustrationen hochgeladen werden, beginnend mit einem Vorschaubild, siehe hierzu die „Hinweise zum Projekt-Upload“.

Die Wettbewerbssprache ist deutsch.

Mit der Registrierung ist eine Erklärung der Rechteinhaberschaft an den übersandten Werken, eine Nutzungsrechteinräumung sowie die Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Auslober verbunden. Die eingegebenen Daten lassen sich bis zum endgültigen Dateneingabeschluss beliebig oft anpassen. Bearbeitungsschluss ist am 16.07.2021, 24.00 Uhr.

1. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2022

Jury und Stellvertreter/-innen

Die Bewertung der eingereichten Arbeiten erfolgt wie beschrieben in zwei Wertungsrunden. Die Jury setzt sich wie nachstehend einschließlich der stellvertretenden Preisrichter/-innen zusammen:

- **Prof. Ulrike Böhm**, Landschaftsarchitektin bdla, Städtebau-Institut / Freiraumgestaltung, Universität Stuttgart, bbzl Berlin, bdla Fachsprecherin Städtebau und Freiraumplanung
- **Prof. Dr. Swantje Duthweiler**, 1. Vorsitzende des bdla Bayern e.V. bdla Fachsprecherin Pflanzenverwendung
- **Mario Flammann**, Architekt + Stadtplaner, pesch partner architekten stadtplaner GmbH, Stuttgart
- **Liza Heilmeyer-Birk**, Architektin, 1. Vorsitzende BDA BW, Stuttgart
- **Dipl.-Ing. Martin Joos**, Vorstandsvorsitzender Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V., Leinfelden-Echterdingen
- **Prof. Dr. Anke Karmann-Woessner**, Leiterin Stadtplanungsamt Stadt Karlsruhe, KIT, DGNB
- **Urs Müller-Meißner**, Landschaftsarchitekt bdla, Vorsitzender bdla Baden-Württemberg, Kienleplan, Stuttgart
- **Gudrun Rentsch**, Landschaftsarchitektin bdla, Stadtplanerin SRL, bdla Fachsprecherin Landschaftsplanung Bayern, arc grün, Kitzingen
- **Franz Reschke**, Landschaftsarchitekt bdla, Franz Reschke Landschaftsarchitektur Berlin, bdla Fachsprecher Junge Landschaftsarchitekten
- **Prof. Cassian Schmidt**, Landschaftsarchitekt, Leiter Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof e.V., Weinheim, Vorsitzender AK Pflanzenverwendung im Bund deutscher Staudengärtner BdS, Zentralverband Gartenbau e.V. ZVS

Nominierungen

Für die Nominierung von preiswürdigen Arbeiten wird das Preisgericht alle eingereichten Arbeiten (online) sichten und bewerten. Jeder Preisrichter hat eine Stimme. Es können im Wettbewerb max. 24 Nominierungen vorgenommen werden.

Die Bekanntgabe der Nominierungen zum Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preis 2022 erfolgt nach Ablauf der ersten Bewertungsrunde auf der Website des bdla Baden-Württemberg.

1. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2022

Geforderte Unterlagen der nominierten Arbeiten

Nach Veröffentlichung der Nominierungen werden die Verfasser von nominierten Arbeiten aufgefordert, ihre Wettbewerbsunterlagen in der vom Auslober geforderten Form an die bdla-Geschäftsstelle Baden-Württemberg zu übersenden. Der Auslober stellt für diese Einreichung ein Planlayout im Format A0 hochkant zur Verfügung, im Rahmen dessen die Projekte auf der Grundlage der eingereichten Nominierungsunterlagen dargestellt werden sollen.

Gefordert sind:

- max. ein Poster / Plakat im Format DIN A0-hochkant in Papierform und
- 1 DIN A4 Seite mit Erläuterungen zum Projekt in Papierform sowie
- eine pdf-Datei der Einreichungen auf Datenträger (USB-Stick, CD-ROM...)
- Zum Upload der pdf-Datei auf das Wettbewerbsportal wird ein Link zur Verfügung gestellt.

Für Veröffentlichungen (Website / Broschüre / Ausstellung) zum Wettbewerb sind darüber hinaus gefordert:

- Datenträger (USB-Stick, CD-ROM,...) mit Erläuterungstext und Bilddaten im tif-, pdf- oder jpg-Format mit min. 300 dpi Auflösung (bei DIN A4).

Die Einsendung erfolgt auf dem Postweg an:

Bund Deutscher Landschaftsarchitekten bdla
Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Geschäftsstelle
Dinkelstraße 40
70599 Stuttgart

Der Submissionstermin ist der 17.09.2021, 16.00 Uhr. Bei persönlicher Abgabe wird die Abstimmung zu den Abgabezeiten empfohlen.

Kontakt: bdla Baden-Württemberg, Ulrike Luz, Telefon: 0711-240792

Eine Rücksendung der eingereichten Unterlagen erfolgt nicht. Für Beschädigung oder Verlust von Wettbewerbsarbeiten kann keine Haftung übernommen werden. Der bdla Baden-Württemberg erwirbt die Veröffentlichungs- und Nutzungsrechte für die eingesandten Arbeiten im Rahmen der Veröffentlichungen zum Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur Preis 2022.

1. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2022

Ablauf der Jurierung

Die Ermittlung der Preise und Auszeichnungen obliegt der benannten Jury, die am 02.12.2021 in Stuttgart zusammenkommt.

Die Jury wählt eine Vorsitzende / einen Vorsitzenden. Jeder Preisrichter hat eine Stimme, im Falle der Stimmgleichheit hat die / der Vorsitzende zwei Stimmen. Alle Entscheidungen werden mit einfacher Mehrheit getroffen. Die Entscheidung ist endgültig und der Rechtsweg ausgeschlossen.

Die Jury kann Auszeichnungen in den genannten Kategorien vornehmen. Liegt in einer Kategorie kein geeignetes Projekt vor, erfolgt keine Auszeichnung, ggf. wird eine neue Kategorie gebildet. Pro Kategorie ist maximal eine Auszeichnung möglich.

Die Jury vergibt einen ersten Preis als "Baden-Württembergischen Landschaftsarchitekturpreis" sowie Auszeichnungen und Sonderpreise wie beschrieben. Die Bekanntgabe der Preise und Auszeichnungen erfolgen am Tag der Preisverleihung und darauffolgend auf der Webseite des bdla Baden-Württemberg.

Auszeichnung und Veröffentlichung

Als Ehrenpreis ist der Baden-Württembergische Landschaftsarchitektur-Preis nicht an die Vergabe von Sach- oder Geldpreisen gebunden.

Alle Verfasser der ausgezeichneten Projekte erhalten eine Urkunde. Zur Anerkennung der prämierten Projekte wird eine Würdigungstafel mit Nennung der Auftraggeber, der planenden Verfasser und der ausführenden Betriebe des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau zur Anbringung vor Ort überreicht.

Auch Medienpartner werden über das Ergebnis des Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preises 2022 berichten.

Präsentation der Arbeiten

Nach Bekanntgabe der Nominierungen werden alle nominierten Arbeiten auf www.bdla.de/landesverbaende/baden-wuerttemberg präsentiert.

Im Nachgang zur Preisgerichtssitzung erfolgt die Präsentation der von der Jury ausgewählten Arbeiten in Online-Ausstellungen auf der Webseite des bdla.

Zur Preisverleihung erscheint eine umfangreiche Broschüre mit allen ausgezeichneten Projekten sowie den zum Wettbewerb Baden-Württembergischer Landschaftsarchitektur-Preis 2022 nominierten Arbeiten. Im nächsten Schritt wird der Wettbewerb in Form einer Ausstellung einer breiten Öffentlichkeit, z.B. im Rahmen der Landesgartenschau Neuenburg am Rhein 2022, präsentiert.



1. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2022

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet im Rahmen einer Festveranstaltung im Frühjahr 2022 statt. Aus diesem Anlass werden die ausgezeichneten Arbeiten in Bildern und Fotosequenzen präsentiert.

Termine

| | |
|----------------------------|---|
| Auslobung: | 31.05.2021 |
| Einreichungsfrist online: | 16.07.2021, 24.00 Uhr |
| Online-Jury: | 23.07.2021 – 13.08.2021 |
| Bekanntgabe Nominierungen: | 16.08.2021 |
| Einreichungsfrist Papier: | 17.09.2021, 16.00 Uhr |
| Publikums-Voting: | 01. Oktober 2021 – 02.12.2021 |
| Preisgerichtssitzung: | 02.12.2021 |
| Preisverleihung: | Frühjahr 2022, Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben |

Mit freundlicher Unterstützung

- Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V.

Förderer

- Birco GmbH, Baden-Baden
- Bruns GmbH & Co. KG, Bad Zwischenahn
- ComputerWorks GmbH, Lörrach + Freiraum Stuttgart
- Godelmann GmbH & Co. KG, Kirchheim unter Teck
- Häussermann Stauden + Gehölze GmbH, Möglingen
- Hess GmbH Licht + Form, Villingen-Schwenningen
- Holcim GmbH, Dotternhausen
- Nusser Stadtmöbel GmbH & Co. KG, Winnenden
- Optigrün international AG, Krauchenwies Göggingen
- Project Pro GmbH, Aschau
- ZinCo GmbH, Nürtingen

Medienpartner

- FREIRAUMGESTALTER, Ulmer Verlag, Stuttgart